



**Wissenschaftliches Symposium
„Management von Unsicherheit und Nichtwissen“
am 4./5. Februar 2016 an der
Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer**

Leitung: *Prof. Dr. Hermann Hill*, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
Prof. Dr. Utz Schliesky, Lorenz-von-Stein-Institut für Verwaltungswissenschaften an der
Universität Kiel

Donnerstag, 4. Februar 2016

- 9.30 Uhr** Staatliches Innovationsmanagement
Prof. Dr. Utz Schliesky
- Strategien staatlichen Handelns im Umgang mit dem Risiko
Prof. Dr. Arno Scherzberg
- Ungewissheitsabsorption und Ignoranzderivate im Verwaltungsrecht
Prof. Dr. Ino Augsberg
- Diskussion
- 12.30 Uhr** Mittagspause
- 13.30 Uhr** Rechtliche Strategien und Vorgaben zur Bewertung von Nichtwissen
Prof. Dr. Indra Spiecker gen. Döhmann
- Der Beitrag des Regulierungsrechts zur kognitivistischen Perspektive im
Öffentlichen Recht
Prof. Dr. Hans Christian Röhl
- Bedeutung außerrechtlicher Wissensbestände für das Management von
Unsicherheit und Nichtwissen
Prof. Dr. Ivo Appel
- Diskussion
- 16.00 Uhr** Pause

- 16.30 Uhr Umgang mit Ungewissheit bei einem Endlager für Atommüll
Prof. Dr. Ulrich Smeddinck
- Der Umgang mit Unsicherheit in der ökonomischen Analyse des Rechts
Prof. Dr. Michael Fehling
- Diskussion
- 20.00 Uhr Gemeinsames Abendessen (auf eigene Rechnung)

Freitag, den 5. Februar 2016

- 8.30 Uhr Resilienz der Verwaltung in Unsicherheits- und Risikosituationen
Prof. Dr. Kai von Lewinski
- Temporale Legitimationsasymmetrien
Prof. Dr. Klaus Ferdinand Gärditz
- Adaptive Abwägung
Prof. Dr. Martin Kment
- Diskussion
- 11.00 Uhr Pause
- 11.15 Uhr Zukunftsorientierte Evaluation
PD Dr. Margrit Seckelmann
- Agile Verwaltung und verwandte Konzepte
Prof. Dr. Hermann Hill
- Diskussion
- 12.30 Uhr Ende des Symposiums